

Pressestelle

Zur Veröffentlichung in der Tagespresse

Kernstadt, Ebersbach an der Fils

Büchenbronner Straße / Leintelstraße – Bauabschnitt 1

Die Büchenbronner Straße und Leintelstraße sind sowohl für die Einwohner von Ebersbach als auch für den Verkehr in Richtung Büchenbronn von großer Bedeutung. Nach der Entscheidung des Landkreises, einen Teil der Büchenbronner Straße zu sanieren, beschloss die Stadt Ebersbach, die Gelegenheit zu nutzen und ihre bestehenden überalterten Leitungen in diesem Bereich zu erneuern. Aus diesem Grund wird der bestehende Mischwasserkanal und die Wasserleitung in der Büchenbronner Straße ab dem Einmündungsbereich Martinstraße bis Einmündungsbereich Leintelstraße / Büchenbronner Straße ab dem 23. März 2020 ausgewechselt und anschließend der Fahrbahnbelag saniert.

Da die Gasleitung für die Heizungsversorgung der Bewohner zu diesem Zeitpunkt über einen längeren Zeitraum noch nicht abgestellt und in einem Zug ausgetauscht werden kann, werden die Bauarbeiten wie folgt von statten gehen:

Im ersten Abschnitt werden die Tiefbauarbeiten im Einmündungsbereich Büchenbronner Straße / Leintelstraße in dem Teil, in dem keine Gasleitung verläuft, durchgeführt. Während diesem Zeitraum ist der gesamte Knotenpunkt gesperrt. Die betroffenen Anlieger und Firmen im Baustellenbereich werden während der Sperrung über das Bachgässle in Richtung Büchenbronn und über die Kirchbergstraße ins Stadtzentrum umgeleitet. Die Dauer der Sperrung bzw. der Bauarbeiten beträgt ca. zwei Wochen.

Sobald die Leitungen aus dem Einmündungsbereich herausverlegt wurden, wird der Knotenpunkt wieder freigegeben und dafür der Bereich vom Einmündungsbereich Büchenbronner Straße / Leintelstraße bis Einmündungsbereich Leintelstraße / Martinstraße voll gesperrt. Der Verkehr Richtung Büchenbronn wird ab dem Kreisverkehr beim Rathaus über den Dicknebrücke umgeleitet. Die Dauer der Arbeiten wird ca. elf Wochen betragen.

Wenn dieser Abschnitt fertiggestellt und wieder für den Verkehr freigegeben ist, muss nochmals der Einmündungsbereich Büchenbronner Straße / Leintelstraße für die Dauer von 14 Tagen gesperrt werden, um die Gasleitung freizulegen, damit diese auf die neue Trasse umgelegt werden kann. Nach diesen Arbeiten wird schließlich noch komplett die Asphaltdeckschicht aufgetragen. Danach steht der gesamte Streckenabschnitt wieder dem Verkehr zur Verfügung.

Während den gesamten Bauarbeiten werden Radfahrer von und nach der Martinstraße über die Bahnunterführung und über die Bahnbrücke umgeleitet.

Die Erreichbarkeit der Hauseingänge für den Fußgängerverkehr ist zu jeder Zeit gewährleistet. Der innerörtliche Umleitungsverkehr wird entsprechend ausgeschildert. Der überörtliche PKW-Verkehr sowie Busse werden weiträumig über Krapfenreut umgeleitet. Die Stadt bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Maßnahme und die damit verbundenen Einschränkungen.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde die Firma Gebrüder Lutz Bauunternehmung GmbH & Co.KG aus Reichenbach beauftragt.